

Programme/Veranstaltungen

- 14. Internationales „Starke Stücke“-Festival: 23.–30. April
- Publikation „Geist der Freiheit“: Topografie „Im Geiste der Freiheit“
- „Geist der Freiheit“: Jugend debattiert Freiheit mit Hertie-Stiftung: 20. Mai, Paulskirche
- „GartenRheinMain“-Veranstaltungsprogramm mit Fokus „Von Wegen – Manches ginge besser, wenn man ginge“: April – Dezember
- „GartenRheinMain“: Internationaler Kongress und Aktion „Gut zu Fuß. Die Spaziergangswissenschaft“ (in Kooperation mit der Stadt Frankfurt a.M.)
- Buch-Publikation „GartenRheinMain“: Erster Parkführer für die Region
- „6. Tage der Industriekultur Rhein-Main“ mit Fokus „Energie“: 29. Juli – 3. August
- Festspiel-Sommer 2008



Das Projekt „Geist der Freiheit“ startet mit Publikation und Jugendwettbewerb

Mit der Publikation „Im Geist der Freiheit. Eine Topografie der KulturRegion FrankfurtRheinMain“ legten die Autorinnen Heike Drummer und Jutta Zwilling erstmals ein Grundlagenwerk vor, das die politischen Freiheitsgeschichten der einzelnen Kommunen, die allgemeinen Freiheitsbewegungen in der Region ab dem 18. Jahrhundert und die Lebensgeschichten von ausgewählten Freiheitskämpfer*innen eint. Für das Schuljahr 2007/2008 hatten die Gemeinnützige Hertie-Stiftung und die KulturRegion zudem den Schülerwettbewerb „Jugend debattiert Freiheit“ ausgeschrieben, der nach der Entwicklung und Bedeutung von Freiheit im Prozess der Demokratisierung fragte und seinen krönenden Abschluss im Mai 2008 in der Paulskirche fand.



Foto: Xirriquiteula Teatre

„Starke Stücke“-Festival wird Teil der KulturRegion

9 Veranstalter mit 15 Spielorten im Rhein-Main-Gebiet zeigten an 8 Tagen 15 verschiedene Theaterstücke: Das 1994 gegründete „Starke Stücke“-Festival wanderte mit seiner 14. Ausgabe unter das Dach der KulturRegion. Seither wird es zusammen mit der Starke Stücke GbR und einem Netzwerk von Kulturveranstaltern jährlich im Frühjahr durchgeführt. Es bereichert das Portfolio der KulturRegion um hochkarätiges internationales Kinder- und Jugendtheater. Für „Starke Stücke“ konnte so eine weitere Ausweitung und Professionalisierung ermöglicht werden. Die KulturRegion richtete eine Stelle für die Projektleitung ein und übernahm die zentrale Organisation und Öffentlichkeitsarbeit des Festivals. Das Festivalbüro in der KulturRegion dient seither als Schaltzentrale und Servicestelle.

„Es ist uns als freies Theater nicht ganz leicht gefallen, quasi die Kontrolle an eine große regionale Gesellschaft abzugeben. Aber ich bin froh, dass wir diesen Schritt gegangen sind. Seither profitiert das Festival vom Netzwerk der KulturRegion und der professionellen Struktur.“

Susanne Freiling, Freies Theaterhaus Frankfurt, Starke Stücke GbR



Flächendeckende Beschilderung der Orte der „Route der Industriekultur“, gefördert durch die Stiftung Flughafen Frankfurt/Main; Foto: Sabine v. Bebenburg



Teamfoto 2008

→ Neue Projekte kommen dazu



Zu Gast in der Region

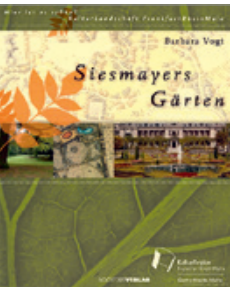
Mit der neuen Reihe „Zu Gast in der Region – Kultur mit allen Sinnen genießen“ zeigte die KulturRegion sechs bekannte Orte von ihrer unbekannteren, mit Kulturgeschichte, Kunst, Literatur und Musik verknüpften Seite. Bei der ersten Ausgabe mit dabei waren Flörsheim am Main, Eschborn, Riedstadt, Frankfurt am Main, Steinau und Miltenberg. Die Veranstaltungsreihe fand nicht den erwarteten Zuspruch und wurde nicht weiter fortgesetzt. Auch Burgen und Schlösser prägen die Region: 2009 initiieren Dr. Christian Ottersbach und Carolin Scholtz das Projekt „Burgen, Schlösser & Paläste“.

GartenRheinMain stellt mit Heinrich Siesmayer einen bedeutenden Gartenkünstler der Region vor

Mit dem Buch „Siesmayers Gärten“, 1. Band der neuen Reihe „Hier ist es schön! KulturLandschaft FrankfurtRheinMain“, von Gartenexpertin und späteren „GartenRheinMain“-Projektleiterin Barbara Vogt, widmete sich die KulturRegion erstmals einem regionalen Gartenkünstler. Heinrich Siesmayer prägte mit so berühmten Parkanlagen wie dem Kurpark in Bad Nauheim oder dem Frankfurter Palmengarten die Gartenkunst in der Rhein-Main-Region ganz wesentlich mit.



Gartenexpertin Barbara Vogt mit Projektleiterin Heidrun Merk bei der Siesmayer-Lesung und Buchpräsentation in Bad Nauheim



Die Region trifft sich am Fluss, Eröffnung der „Tage der Industriekultur“ auf der Hafensinsel in Offenbach a.M.; Foto: Michael von Aulock



Sonderfahrt der historischen Eisenbahn bei den „Tagen der Industriekultur“ mit Halt in Frankfurt Westhafen; Foto: Michael von Aulock

Programme/Veranstaltungen

- 15. Internationales „Starke Stücke“-Festival: 22.–29. April
- „GartenRheinMain“-Veranstaltungsprogramm mit Fokus „GartenRheinMain bittet zu Tisch“: April – Dezember
- „GartenRheinMain“-Gästeführer-Ausbildung mit Heidrun Merk
- Buch-Publikation „GartenRheinMain“: Siesmayers Gärten
- „Geist der Freiheit“: Ausstellungsprojekt „Vom Geist der Freiheit in der KulturRegion Frankfurt-RheinMain“ zum Buchmessengastland Korea
- „7. Tage der Industriekultur Rhein-Main“ mit Fokus „Flug-/Hafen“: 18.–23. August
- Buch-Publikation: „Identität und Wandel Route der Industriekultur Rhein-Main“ (Bd. 2)
- Festspiel-Sommer 2009